Årabrot - Rite Of Dionysus

(43:20; Vinyl, Digital; Dalapop, 29.08.2025)



> *It’s a different Årabrot album. A special album captured at a special time.*

Wenn sich die Band selbst zu diesem Statement herablässt, dann muss wohl etwas dran sein. “Rite Of Dionysus” wurde 2022, zu in den gleichen Aufnahmesessions realisiert wie der Vorgänger “Of Darkness And Lights”, zu einer Zeit, als man sich noch ganz im Rausch des *Taylor–Hawkins*-Gedenkkonzertes befand, an welchem man beteiligt war. Die Energie dieses Events beschleunigte die Kreativität des kongenialen Paars *Kjetil Nemes* und *Karin Park*, die zusammen mit Produzent *Alain Johannes* in ihrer in ein Studio umgebauten Kirche zur Hochform aufliefen. “Rite Of Dionysus” ist ein Album über Verlust und Selbstzweifel, ein Album, das die Schwere der Swans und das Morbide von Joy Division verinnerlicht hat. Trotz allem gibt sich *Nemes* als Lichtbringer, ‘I Become The Light’, der Opener, gerät so zur Auferstehung vor Jahrmarktskulisse. ‘A Different Form’ wiegt schwer und gib sich als die Årabrot’sche Definition eines Rocksongs. ‘Rock’n’Roll Star’ ist in seiner Grundstruktur ein unschuldiges Kinderlied, das von dem Projekt in den Sumpf des Dionysus’schen Sündenpfuhls gezogen wird.

Das gewaltige ‘Pedestal’ ist Schmerz in seiner reinen Form – der Tall Man with the Hat hat seine Leiden durchlebt, derweil *Karin Park* sich als pseudo-unschuldiger Gegenpart präsentiert. Und da ist dann noch ‘Of Darkness And Light’, der eigentliche Titelsong des Vorgängeralbums (wobei die ähnliche Covergestaltung aus beiden Veröffentlichungen tatsächlich so etwas wie Schwesteralben macht), der sich hier zum Voodoo-Disco-Ding aufplustert und die morbide Grundstimmung ein wenig belebt.
Bewertung: 12/15 Punkten

Tracklist:
01. Become Light
02. A Different Form
03. Rock’n’Roll Star
04. The Devil’s Hut
05. Pedestal
06. The Satantango
07. Mother
08. Death Sings His Slow Song
09. Of Darkness And Light
10. The Lunar Menses

Besetzung:
Kjetil Nernes – guitar, vocals
Karin Park – synthesizers, vocals



Diskografie (Studioalben):
“Proposing A Pact With Jesus” (2005)
“Rep.Rep” (2006)
“The Brother Seed” (2009)

“Revenge” (2010)
“Solar Anus” (2011)
“Årabrot” (2013)
“The Gospel” (2016)
“Who Do You Love” (2018)
“Norwegian Gothic” (2021)
“Of Darkness And Light” (2023)
Hifiklub + Årabrot – “ARTAUD!” (2025)

Surftipps zu Årabrot:
Homepage
Facebook
Instagram
Bandcamp
YouTube
Apple Music
Discogs
Wikipedia
Rezensionen:
Hifiklub + Årabrot – “ARTAUD!” (2025)
“Of Darkness And Light” (2023)
“Heart” (EP) (2022)
“Norwegian Wood” (2021)
Liveberichte:
25.08.24, Maastricht (NL), Muziekgieterij, Pelagic Fest 15th Anniversary Edition
15.11.23, Nilvange (FR), Le Gueulard Plus

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von